



## Medienmitteilung

Basel, 20. September 2018

### **Bildrausch schickt «Waldheims Walzer» auf Kinotournée in Bern, Zürich und Luzern**

**Ruth Beckermanns neuster Dokumentarfilm «Waldheims Walzer» startet im Oktober im Kino Rex in Bern, im Kino Xenix in Zürich und im November im Stadtkino Luzern. Der Eröffnungsfilm des vergangenen 8. Bildrausch – Filmfest Basel ist zudem offizieller österreichischer Kandidat für die 91. Academy Awards in der Kategorie Best Foreign Language Film. Ruth Beckermann wird ihre Auseinandersetzung mit der Waldheim-Affäre in Bern und Zürich persönlich vorstellen. Der Film über Lebenslügen, unangenehme Wahrheiten und die Abgründe der österreichischen Seele ist ein kritisches Lehrstück über das Schüren von Emotionen, die Konstruktion von Feindbildern, ein Zeitalter der «alternativen Fakten» und die Stärke der Zivilgesellschaft. Beckermann zeigt auf, dass die Waldheim-Affäre zwar 30 Jahre zurück liegt, an Aktualität aber nichts eingebüsst hat.**

Nachdem das 8. Bildrausch – Filmfest Basel im vergangenen Mai mit «Waldheims Walzer» von Ruth Beckermann Eröffnung feierte, der brillianten österreichischen Essayistin eine Hommage widmete und mit ihr das neue Programmgefäss «Gedanken/Raum» einweihte, schickt das Festival den Dokumentarfilm nun auf Schweizer Tournée. «Waldheims Walzer» startet am **Donnerstag, 4. Oktober mit einer persönlichen Einführung von Ruth Beckermann im Kino Rex in Bern und gleichentags im Kino Xenix in Zürich, wo die Autorin für ein Q&A anwesend sein wird. Der Film läuft zudem ab dem 4. November im Stadtkino Luzern.**

Ruth Beckermann wirft in «Waldheims Walzer» in beispielhafter Schärfe die Frage auf, wie wir Erinnerung konstruieren. Kurt Waldheims Präsidentschaftswahlkampf 1986 sorgte für eine entscheidende Wende in Österreichs Auseinandersetzung mit seiner Nazi-Vergangenheit. Aus einer Distanz von dreissig Jahren nimmt die Filmemacherin Kurt Waldheim als Symbolfigur für einen individuellen und nationalen Umgang mit Geschichte, Fakten und „alternative facts“ unter die Lupe und setzt in einer subtilen Montage aus österreichischem wie internationalem Archivmaterial kollektive und eigene Erinnerungen in ein aktuelles Spannungsfeld.

Die österreichische Jury für den Auslandsoscar hat «Waldheims Walzer» für die Nominierungen der Oscars in der Kategorie Best Foreign Language Film bei den 91. Academy Awards am 24. Februar 2019 ausgewählt.

Ruth Beckermann fängt als Publizistin, Essayistin und Filmemacherin die Flüchtigkeit von Zeit, Erinnerung und Identität ein, umkreist ihre Figuren und Themen, lässt sich von Intuition und Assoziation leiten und liebt es, überrascht zu werden. Ihr Name steht weit über die Grenzen Österreichs hinaus für ein der Realität zugewandtes, politisch sensibles Kino, das die Auseinandersetzung mit der Geschichte sucht. Etwa in ihrer Beschäftigung mit Österreich, dem Judentum und Fragen nach der persönlichen und kollektiven Identität beziehungsweise deren Brüchen. 2016 gewann Ruth Beckermann mit ihrem Film «Die Geträumten» über den Briefwechsel zwischen Ingeborg Bachmann und Paul Celan den Bildrausch-Ring der Filmkunst.

**Auskünfte:** [presse@bildrausch-basel.ch](mailto:presse@bildrausch-basel.ch)